

## **Welttag des Hörens 2017**

### **Hörakustiker Österreichs achten auf Hörgesundheit**

Eine unbehandelte Hörschwäche bedeutet eine Minderung an Lebensqualität und führt häufig zu Depressionen, zum Verlust der Arbeitsfähigkeit und zu sozialer Isolation. Zwei Drittel der Betroffenen greifen nicht zu Hörhilfen, sei es aus Scheu oder aus Unkenntnis. Die daraus resultierenden Mehrkosten für Staat und Gesellschaft betragen laut aktuellen Berechnungen allein in der Europäischen Union mindestens 178 Millionen Euro pro Jahr. Diese Situation ließe sich mittels fachkundiger Vorsorge beim Hörakustiker bestimmt verbessern. Als kompetenter Partner fürs Hören informieren die Hörakustiker Österreichs am diesjährigen »**Welttag des Hörens**«, dem 3. März 2017, besonders über die vielfältigen Möglichkeiten zum Schutz und damit zur Erhaltung des Hörvermögens.